

Jürgen Groß

Stabilität im Chaos

Deutsche Strategie im 21. Jahrhundert

Ein politischer Essay

• Nomos Verlagsgesellschaft
Baden-Baden

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung: Was ist Strategie?	9
I. Strategische Akteure	
1. Das internationale System am Vorabend des 21. Jahrhunderts	23
Tendenzen der Gegenwart:	
Globalisierung und Fragmentierung	23
Die Zersplitterung der Staatenwelt	24
Nationalstaaten und internationales System	28
Großmächte, Gleichgewicht und Stabilität	33
Nationale Strategie und pluralistische Gesellschaft	40
2. Das ganz normale Chaos: Die historische Perspektive	46
"NormalfaH" Multipolarität	46
Europäische Stabilität im 19. Jahrhundert	48
Stabilität in der eurasischen Antike	53
Neue Stabilität im 21. Jahrhundert?	56
II. Strategieelemente	
3. Ziele	61
"Nationale Interessen"	61
Strategisches Ziel: Stabilität	63
Stabilität und Grundwerte	65
4. Prinzipien	73
Gewaltprävention	73
Gewaltächtung	76
Multilateralität	79

5. Prioritäten	85
Ist Stabilität teilbar?	85
Regionale Prioritäten Deutschlands	89
6. Mittel	93
Sanktionsmacht	93
Moralische Autorität	97
Moralische Autorität und ethnische Fragmentierung	99

III. Eine Strategie für die Bundesrepublik

7. Gesamtstrategische Konzeption	107
8. Aktionsfeld Deutschland	111
Abbau der Massenarbeitslosigkeit	111
Forcierung des Strukturwandels	113
Integration der Zuwanderer	116
9. Aktionsfeld Europa	123
Erweiterung der EU	123
Vertiefung der EU	125
10. Aktionsfeld Euro-Atlantischer Raum	129
Aufwertung der OSZE	129
Unabhängigkeit der Ukraine und Weißrußlands	134
Partnerschaft mit der Türkei	135
Förderung der Demokratisierung in Rußland	138
Schluß: Die Staatenwelt im ausgehenden 21. Jahrhundert	143
Verwendete Literatur	147